

## VII. Bautätigkeit und Wohnungen

Die Bautätigkeitsstatistik umfasst die Statistiken der Baugenehmigungen, der Baufertigstellungen, der Bauabgänge und des Bauüberhangs. Sie ergänzt die Konjunkturdaten, die aus den Statistiken des Baugewerbes gewonnen werden, durch Informationen über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung des Baugeschehens im Hochbau. Die Angaben zur Bautätigkeitsstatistik werden gebäudebezogen beim Bauherrn bzw. bei der Bauaufsichtsbehörde sowie durch die Gemeinde erfasst und erstrecken sich auf alle genehmigungspflichtigen oder zustimmungsbedürftigen sowie landesrechtlichen Verfahrensvorschriften oder besonderen Bundes- oder Landesgesetzen unterliegenden Hochbaumaßnahmen, bei denen Wohn- oder Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Erhebungseinheit ist das einzelne Wohn- bzw. Nichtwohngebäude, wobei sowohl die Errichtung neuer Gebäude als auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zu erfassen sind. Während im Wohnbau alle Baumaßnahmen in die Statistik einbezogen werden, bleiben im Nichtwohnbau Objekte bis zu 350 m<sup>3</sup> Rauminhalt oder 18 000 EUR (35 000 DM; bis 1996: 25 000 DM) veranschlagte Kosten unberücksichtigt, sofern sie keine Wohnräume enthalten. Durch die Erhebung des Bauüberhangs werden am Jahresende die genehmigten, aber noch nicht fertig gestellten Bauvorhaben festgestellt.

Der Gesamtbestand an Gebäuden und Wohnungen wird in tiefer regionaler Gliederung quantitativ und qualitativ durch die Gebäude- und Wohnungszählungen erfasst, die in längerfristigen Zeitabständen stattfinden. Für die Zeit zwischen den Zählungen werden die Daten des Gebäude- und Wohnungsbestandes mit Hilfe der Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik (Fertigstellungen und Abgänge) jährlich fortgeschrieben. Dies geschah 1991 bis 1994 auf der Grundlage von vergleichbar gemachten Zählungsdaten der DDR. Mit der zum 30.9.1995 durchgeführten Gebäude- und Wohnungszählung konnte die Fortschreibung des Wohnungsbestandes in den neuen Bundesländern erstmals zum 31.12.1995 auf eine inhaltlich und qualitativ zum früheren Bundesgebiet gleichwertige Datenbasis gestellt werden. Die Europäische Union schreibt ab dem Jahr 2011 für alle Mitgliedstaaten die Durchführung von Wohnungszählungen im Abstand von zehn Jahren vor. Im Rahmen des Zensus 2011 wurde zum Stichtag 9.5.2011 in Deutschland eine Gebäude- und Wohnungszählung durchgeführt. Nach der Veröffentlichung der Ergebnisse in den Ausgaben 2013 und 2014 wird es die nächsten Ergebnisse nach dem Zensus 2021 geben.

VII

### Gebäude

Gebäude sind selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind. Dabei kommt es nicht auf die Umschließung durch Wände an, die Überdachung allein ist ausreichend. Bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern gilt jeder Teil, der von dem anderen durch eine Trennwand geschieden ist, als selbständiges Gebäude. Bei Wohnblöcken mit mehreren Zugängen wird jeder Gebäudeteil mit eigenem Zugang als ein einzelnes Gebäude gezählt. Nicht zu den Gebäuden zählen Unterkünfte, wenn sie nur für begrenzte Dauer errichtet und/oder von geringem Wohnwert sind. Ebenfalls nicht erfasst werden behelfsmäßige Nichtwohnbauten und frei stehende selbständige Konstruktionen.

### Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte der Gesamtnutzfläche zu Wohnzwecken genutzt werden. Zu den Wohngebäuden gehören auch u.a. Wohnheime mit eigener Haushaltsführung der Bewohner.

## VII. Bautätigkeit und Wohnungen

### **Wohnheime**

Wohnheime sind Wohngebäude, die primär den Wohnbedürfnissen bestimmter Bevölkerungskreise dienen. Wohnheime besitzen Gemeinschaftseinrichtungen. Die Bewohner von Wohnheimen führen jedoch einen eigenen Haushalt. Dazu zählen z.B. Studentenwohnheime. Wohnheime ohne eigene Haushaltsführung der Bewohner, z.B. Pflegeheime, werden hier nicht betrachtet.

### **Nichtwohngebäude**

Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient (z.B. Büro- und Verwaltungsgebäude, Anstaltsgebäude, Fabrikgebäude, Hotels usw.).

### **Errichtung neuer Gebäude**

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

### **Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden**

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

VII

### **Bauüberhang**

Der Bauüberhang ist der Bestand aller genehmigten, aber noch nicht als fertig gestellt erfassten Bauvorhaben am 31.12. des jeweiligen Jahres. Der Baufortschritt wird dabei in 3 Bauzustandsstufen erfasst.

### **Bauabgang**

Zum Bauabgang zählen Gebäude und Gebäudeteile, die durch ordnungsbehördliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch der Nutzung entzogen werden oder deren Nutzung zwischen Wohn- und Nichtwohnzwecken (mit und ohne Baumaßnahmen) geändert wird.

### **Wohnung**

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume in Gebäuden und bewohnten Unterkünften zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushaltes ermöglichen.

Wohnungen haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum. Zur Wohnung können aber auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende zu Wohnzwecken ausgebauten Keller- oder Bodenräume (z.B. Mansarden) gehören.

### **Wohnräume**

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m<sup>2</sup> haben, sowie alle Küchen, unabhängig von der Größe.

### **Wohnfläche**

Wohnfläche ist die Summe der Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören, unabhängig von der Größe. Zur Wohnfläche von Wohnungen gehören die Grundflächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (Dielen, Abstellräume und Bäder) innerhalb der Wohnung.

Die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie von Balkonen, Loggien usw. zählen zur Wohnfläche, wenn sie ausschließlich zur Wohnung gehören.

Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 Meter sind vollständig, von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 1 Meter und weniger als 2 Meter sowie unbeheizbare Wintergärten, Schwimmbäder u.Ä. nur mit halber Fläche und unter 1 Meter gar nicht anzurechnen. Balkone, Loggien, Terrassen, Dachgärten usw. werden zu einem Viertel bis höchstens zur Hälfte ihrer Fläche berücksichtigt. Nicht zur Wohnfläche gehören die Flächen der Zubehörräume (z.B. Keller, Waschküchen, Dachböden, Vorratsräume, Abstellräume außerhalb der Wohnungen).

Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind.

### **Nutzfläche**

Unter der Nutzfläche werden die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen nachgewiesen, die nicht Wohnzwecken dienen. Sie errechnet sich aus der Differenz zwischen der Nettogrundrissfläche, die der Nutzung und Zweckbestimmung des Bauwerkes insgesamt dient, und der Wohnfläche.

### **Rauminhalt**

Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt); d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe. Es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktionen.

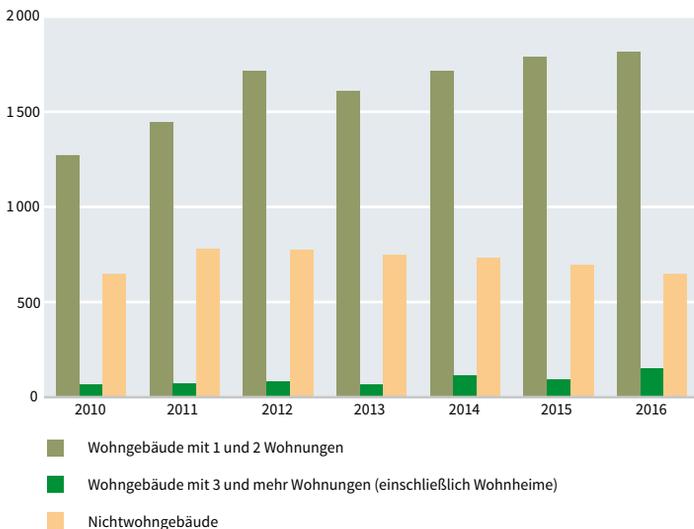
### **Veranschlagte Kosten der Bauwerke**

Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), die Kosten für fest verbundene betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen. Grundstücks- und Erschließungskosten zählen nicht hierzu. Die Umsatz-(Mehrwert-)steuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten. Die veranschlagten Kosten werden zum Zeitpunkt der Baugenehmigung ermittelt.

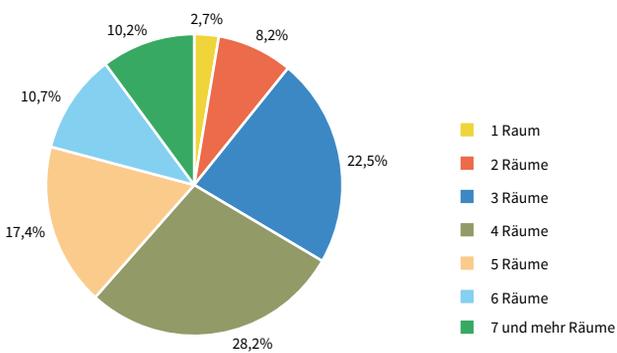
### **Bauherr**

Der Bauherr ist der rechtlich und wirtschaftlich verantwortliche Auftraggeber bei einem Bauvorhaben. Bauherr ist, wer im eigenen Namen und für eigene oder fremde Rechnung Bauvorhaben durchführt oder durchführen lässt. Die Feststellung des Bauherrn bezieht sich auf den Zeitpunkt der Baugenehmigung, sie ist deshalb unabhängig von einer eventuell beabsichtigten späteren Veräußerung des Gebäudes oder der Wohnungen.

## VII. Bautätigkeit und Wohnungen



VII



\*) in Wohngebäuden einschließlich Wohnheime

## VII. Bautätigkeit und Wohnungen

Jahr — Gebäudeart — Bauherr	Insgesamt <sup>1)</sup>					Errichtung neuer Gebäude					
	Gebäude, Baumaßnahmen	Wohnungen		Nutzfläche	veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen		Nutzfläche	veranschlagte Kosten der Bauwerke
		insgesamt	Wohnfläche					insgesamt	Wohnfläche		
	Anzahl		1 000 m <sup>2</sup>		Mill. EUR	Anzahl	1000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1000 m <sup>2</sup>	Mill. EUR	
<b>Wohn- und Nichtwohngebäude</b>											
2010	4 438	2 773	347	718	1 102	2 354	5 981	2 196	261	670	746
2011	4 881	3 633	436	808	1 138	2 708	6 467	2 871	330	709	758
2012	5 097	4 528	498	920	1 220	2 756	9 056	3 017	349	913	897
2013	4 844	4 171	485	819	1 423	2 682	7 668	3 171	358	818	1 106
2014	4 719	4 207	488	650	1 203	2 607	5 691	3 264	372	591	855
2015	5 224	5 227	563	542	1 259	2 917	5 323	3 757	420	525	884
2016	<b>5 340</b>	<b>7 630</b>	<b>709</b>	<b>578</b>	<b>1 478</b>	<b>2 964</b>	<b>5 966</b>	<b>4 969</b>	<b>503</b>	<b>599</b>	<b>1 066</b>
<b>Wohngebäude</b>											
2010	3 050	2 753	347	35	480	1 570	1 416	2 168	259	72	327
2011	3 441	3 552	429	40	552	1 819	1 694	2 769	323	85	392
2012	3 686	4 445	489	8	617	1 898	1 792	2 958	344	86	429
2013	3 564	3 931	472	24	656	1 891	1 862	3 058	352	90	461
2014	3 498	4 091	478	37	696	1 891	1 948	3 226	369	95	505
2015	3 920	4 937	547	36	793	2 146	2 206	3 692	416	103	572
2016	<b>4 084</b>	<b>7 378</b>	<b>694</b>	<b>9</b>	<b>973</b>	<b>2 245</b>	<b>2 670</b>	<b>4 903</b>	<b>500</b>	<b>122</b>	<b>720</b>
<b>Wohngebäude nach Gebäudearten</b>											
Wohngebäude mit											
1 Wohnung	.	.	.	.	.	1 931	1 498	1 931	282	71	407
2 Wohnungen	.	.	.	.	.	88	104	176	20	5	27
3 u. mehr Wohnungen	.	.	.	.	.	207	947	2 135	176	39	254
Wohnheime	68	1 929	70	-27	52	19	122	661	23	7	32
<b>Zusammen</b>	<b>4 084</b>	<b>7 378</b>	<b>694</b>	<b>9</b>	<b>973</b>	<b>2 245</b>	<b>2 670</b>	<b>4 903</b>	<b>500</b>	<b>122</b>	<b>720</b>
darunter											
Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	100	657	64	8	81	49	286	519	52	16	68
<b>Wohngebäude nach Bauherren</b>											
Öffentliche Bauherren <sup>2)</sup>	92	1 676	71	-23	70	27	137	590	24	10	39
Unternehmen	375	2 133	165	4	275	199	772	1 785	142	28	205
davon											
Wohnungs- unternehmen	277	1 550	124	14	224	153	648	1 533	119	22	174
Immobilienfonds	2	-	0	-0	.	-	-	-	-	-	-
sonstige Unternehmen	96	583	41	-10	.	46	124	252	23	6	31
Private Haushalte	3 617	3 569	457	28	629	2 019	1 761	2 528	335	85	475

1) einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden – 2) Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land; Organisationen ohne Erwerbszweck

## VII. Bautätigkeit und Wohnungen

Jahr — Gebäudeart — Bauherr	Insgesamt <sup>1)</sup>					Errichtung neuer Gebäude					
	Gebäude, Bau- maß- nahmen	Wohnungen		Nutz- fläche	veran- schlagte Kosten der Bau- werke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		Nutz- fläche	veran- schlagte Kosten der Bau- werke
		ins- gesamt	Wohn- fläche					ins- gesamt	Wohn- fläche		
	Anzahl		1000 m <sup>2</sup>		Mill. EUR	Anzahl	1000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1000 m <sup>2</sup>	Mill. EUR	
<b>Nichtwohngebäude</b>											
2010	1388	20	0	683	622	784	4565	28	2	597	420
2011	1440	81	7	767	587	889	4773	102	7	624	366
2012	1411	83	9	912	603	858	7265	59	5	828	468
2013	1280	240	13	795	768	791	5806	113	6	728	645
2014	1221	116	9	613	507	716	3743	38	3	496	349
2015	1304	290	16	507	466	771	3117	65	3	422	312
2016	1256	252	16	569	505	719	3296	66	3	477	346
<b>Nichtwohngebäude nach Gebäudearten</b>											
Anstaltsgebäude	16	34	1	6	15	7	27	28	1	5	10
Büro- und Verwaltungs- gebäude	94	77	2	27	50	35	109	-	-	20	27
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	89	4	1	54	17	64	341	-	-	50	15
Nichtlandwirtschaftliche Betriebs- gebäude darunter	809	88	9	437	307	500	2589	38	3	367	232
Fabrik- und Werk- stattgebäude	227	25	4	189	133	108	1133	4	0	155	98
Handels- einschl. Lagergebäude	257	64	5	199	131	144	1235	32	2	168	98
Hotels u. Gaststätten	25	3	0	9	12	5	31	1	0	7	8
Sonstige Nichtwohn- gebäude	248	49	3	45	116	113	229	-	-	37	62
<b>Nichtwohngebäude nach Bauherren</b>											
Öffentliche Bau- herren <sup>2)</sup>	181	67	3	39	114	68	193	28	1	31	62
Unternehmen darunter	607	42	5	493	351	358	2941	26	2	410	263
Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	70	1	0	55	18	61	352	-	-	51	17
Produzierendes Gewerbe	246	7	1	233	157	142	1482	3	0	190	117
Handel, Kredit- institute und Versicherungs- gewerbe, Dienstleistungen sowie Verkehr und Nachrichten- übermittlung	258	9	2	146	129	135	837	2	0	113	92
Private Haushalte	468	143	8	37	40	293	161	12	1	36	20

1) einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden – 2) Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land; Organisationen ohne Erwerbszweck

## VII. Bautätigkeit und Wohnungen

Jahr — Gebäudeart — Bauherr	Insgesamt <sup>1)</sup>					Errichtung neuer Gebäude					
	Gebäude, Baumaßnahmen	Wohnungen		Nutzfläche	veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen		Nutzfläche	veranschlagte Kosten der Bauwerke
		insgesamt	Wohnfläche					insgesamt	Wohnfläche		
	Anzahl		1000 m <sup>2</sup>		Mill. EUR	Anzahl	1000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1000 m <sup>2</sup>	Mill. EUR	
<b>Wohn- und Nichtwohngebäude</b>											
2010	3927	2570	314	539	854	1986	4547	1969	221	508	564
2011	4273	2803	344	723	1088	2292	5786	2088	253	666	730
2012	4673	3439	418	914	1082	2572	8434	2668	313	863	786
2013	4477	3577	415	680	1082	2421	5672	2596	295	655	771
2014	4547	4040	463	669	1147	2557	6138	2959	343	654	821
2015	4590	3796	452	680	1175	2579	6592	2982	348	616	846
2016	4790	5484	542	566	1286	2612	5307	3583	378	556	958
<b>Wohngebäude</b>											
2010	2744	2523	310	6	399	1338	1188	1951	219	63	264
2011	2929	2773	343	27	453	1514	1380	2078	252	71	313
2012	3368	3343	409	33	507	1796	1615	2615	310	81	371
2013	3235	3382	404	15	526	1672	1515	2451	287	76	363
2014	3333	3922	452	32	615	1828	1782	2908	339	88	440
2015	3392	3666	443	38	623	1883	1811	2940	345	87	462
2016	3659	5376	533	8	718	1965	1988	3546	375	95	513
<b>Wohngebäude nach Gebäudearten</b>											
Wohngebäude mit											
1 Wohnung	.	.	.	.	.	1733	1317	1733	250	62	345
2 Wohnungen	.	.	.	.	.	84	101	168	18	6	26
3 u. mehr Wohnungen	.	.	.	.	.	131	488	1074	92	23	120
Wohnheime	60	1526	56	-24	37	17	83	571	15	4	22
Wohngebäude mit/in											
Eigentumswohnungen	84	387	37	4	48	42	167	336	32	8	38
Fertigteilm Bauweise	.	.	.	.	.	307	295	809	57	16	83
<b>Wohngebäude nach Bauherren</b>											
Öffentliche Bauherren <sup>2)</sup>	93	1241	54	-19	45	23	95	466	16	6	24
Unternehmen	285	1275	98	-0	167	114	402	994	76	19	102
davon											
Wohnungsunternehmen	207	756	62	8	127	82	290	683	54	14	75
Immobilienfonds	2	2	0	-	.	-	-	-	-	-	-
sonstige Unternehmen	76	517	36	-8	.	32	113	311	22	5	27
Private Haushalte	3281	2860	381	27	506	1828	1490	2086	283	70	387

1) einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden – 2) Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land; Organisationen ohne Erwerbszweck

## VII. Bautätigkeit und Wohnungen

Jahr — Gebäudeart — Bauherr	Insgesamt <sup>1)</sup>					Errichtung neuer Gebäude					
	Gebäude, Baumaßnahmen	Wohnungen		Nutzfläche	veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen		Nutzfläche	veranschlagte Kosten der Bauwerke
		insgesamt	Wohnfläche					insgesamt	Wohnfläche		
	Anzahl	1000 m <sup>2</sup>		Mill. EUR	Anzahl	1000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1000 m <sup>2</sup>		Mill. EUR	
<b>Nichtwohngebäude</b>											
2010	1183	47	4	533	456	648	3360	18	2	445	300
2011	1344	30	1	696	635	778	4406	10	1	595	416
2012	1305	96	9	881	575	776	6819	53	4	782	415
2013	1242	195	11	665	556	749	4157	145	8	579	409
2014	1214	118	11	637	532	729	4357	51	4	566	381
2015	1198	130	9	643	552	696	4780	42	3	530	384
2016	1131	108	9	558	568	647	3319	37	3	461	445
<b>Nichtwohngebäude nach Gebäudearten</b>											
Anstaltsgebäude	26	29	-0	54	191	13	414	5	0	51	185
Büro- und Verwaltungsgebäude	91	26	1	29	45	48	121	6	1	24	31
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	84	4	1	27	10	54	179	-	-	25	7
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	704	39	6	407	241	423	2406	26	2	328	174
darunter											
Fabrik- und Werkstattgebäude	180	18	3	112	74	85	706	3	0	79	48
Handels- einschl. Lagergebäude	246	37	3	220	139	144	1499	15	1	179	107
Hotels und Gaststätten	41	-18	-1	6	11	6	16	-	-	3	4
Sonstige Nichtwohngebäude	226	10	1	41	80	109	200	-	-	33	48
Nichtwohngebäude in Fertigteilbauweise	.	.	.	.	.	274	2247	8	1	299	175
<b>Nichtwohngebäude nach Bauherren</b>											
Öffentliche Bauherren <sup>2)</sup>	165	45	2	123	251	64	601	-	-	111	214
Unternehmen	538	59	4	397	284	331	2553	35	3	315	215
darunter											
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	58	-	-	27	10	44	170	-	-	24	7
Produzierendes Gewerbe	207	5	1	188	112	127	1338	2	0	151	87
Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen sowie Verkehr und Nachrichtenübermittlung	253	6	1	167	148	149	964	14	1	124	108
Private Haushalte	428	4	3	38	33	252	165	2	0	34	16

1) einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden – 2) Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land; Organisationen ohne Erwerbszweck

## VII. Bautätigkeit und Wohnungen

Zeitraum <sup>1)</sup> Jahr Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt <sup>2)</sup>	Darunter in neuen Gebäuden	
		Anzahl	%
1976 bis 1980	87 467	79 968	91,4
1981 bis 1985	87 190	77 810	89,2
1986 bis 1990	69 928	61 567	88,0
1991 bis 1995	39 084	34 216	87,5
1996 bis 2000	76 364	62 871	82,3
2001 bis 2005	28 169	22 617	80,3
2006 bis 2010	15 376	12 378	80,5
2011 bis 2015	17 655	13 293	75,3
2006	3 868	3 290	85,1
2007	3 267	2 617	80,1
2008	3 000	2 348	78,3
2009	2 671	2 154	80,6
2010	2 570	1 969	76,6
2011	2 803	2 088	74,5
2012	3 439	2 668	77,6
2013	3 577	2 596	72,6
2014	4 040	2 959	73,2
2015	3 796	2 982	78,6
<b>2016</b>	<b>5 484</b>	<b>3 583</b>	<b>65,3</b>
Stadt Erfurt	365	254	69,6
Stadt Gera	216	90	41,7
Stadt Jena	830	742	89,4
Stadt Suhl	49	42	85,7
Stadt Weimar	315	167	53,0
Stadt Eisenach	54	44	81,5
Eichsfeld	257	200	77,8
Nordhausen	339	166	49,0
Wartburgkreis	231	178	77,1
Unstrut-Hainich-Kreis	452	190	42,0
Kyffhäuserkreis	146	62	42,5
Schmalkalden-Meiningen	203	127	62,6
Gotha	267	149	55,8
Sömmerda	388	219	56,4
Hildburghausen	87	65	74,7
Ilm-Kreis	270	215	79,6
Weimarer Land	186	121	65,1
Sonneberg	71	26	36,6
Saalfeld-Rudolstadt	181	131	72,4
Saale-Holzland-Kreis	134	78	58,2
Saale-Orla-Kreis	135	58	43,0
Greiz	143	110	76,9
Altenburger Land	165	149	90,3
<b>Kreisfreie Städte zusammen</b>	<b>1 829</b>	<b>1 339</b>	<b>73,2</b>
<b>Landkreise zusammen</b>	<b>3 655</b>	<b>2 244</b>	<b>61,4</b>

1) 1976 bis 1990 rückgerechnete Ergebnisse entsprechend der Methodik der Bundesstatistik – 2) einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

## VII. Bautätigkeit und Wohnungen

Lfd. Nr.	Stichtag (31.12.) <sup>1)</sup> — Kreisfreie Stadt Landkreis	Wohnungen					
		insgesamt	davon mit ... Wohnraum/Wohnräumen				
			1	2	3	4	5
		Anzahl					
1	2011	1 162 954	29 047	95 624	264 155	331 542	202 279
2	2012	1 164 757	29 125	95 517	264 093	331 546	202 913
3	2013	1 167 036	29 250	96 024	264 082	331 554	203 399
4	2014	1 170 253	29 563	96 467	264 371	331 766	204 083
5	2015	1 173 154	29 849	96 703	264 624	332 066	204 709
6	2016	<b>1 177 925</b>	<b>31 409</b>	<b>97 066</b>	<b>265 064</b>	<b>332 498</b>	<b>205 371</b>
7	Stadt Erfurt	116 023	2 912	15 732	33 932	37 558	15 144
8	Stadt Gera	61 559	3 059	7 754	17 249	20 785	8 187
9	Stadt Jena	62 151	6 989	8 585	16 220	17 365	7 145
10	Stadt Suhl	21 367	1 160	1 417	5 821	6 830	3 228
11	Stadt Weimar	35 118	1 852	3 219	9 362	11 082	5 311
12	Stadt Eisenach	24 575	360	2 024	5 806	7 955	5 122
13	Eichsfeld	46 769	390	2 084	8 311	11 594	9 006
14	Nordhausen	46 097	1 975	4 831	10 895	10 737	7 964
15	Wartburgkreis	63 023	490	2 779	11 190	17 495	12 171
16	Unstrut-Hainich-Kreis	54 298	1 007	4 096	11 328	14 095	9 606
17	Kyffhäuserkreis	42 180	669	2 789	7 178	11 544	8 561
18	Schmalkalden-Meiningen	64 960	703	3 435	12 396	17 766	12 149
19	Gotha	71 854	933	5 830	15 816	20 103	13 515
20	Sömmerda	35 306	541	1 845	6 079	8 753	7 595
21	Hildburghausen	32 164	368	1 415	4 952	7 840	6 112
22	Ilm-Kreis	61 246	1 936	4 448	13 442	16 784	11 669
23	Weimarer Land	42 558	624	2 808	8 169	11 240	8 349
24	Sonneberg	31 761	415	1 800	6 178	9 321	6 211
25	Saalfeld-Rudolstadt	61 543	1 691	4 997	14 183	16 947	10 422
26	Saale-Holzland-Kreis	43 440	779	2 698	7 802	11 055	9 660
27	Saale-Orla-Kreis	45 065	465	2 811	9 480	12 177	8 516
28	Greiz	58 104	1 159	4 079	13 981	16 487	10 580
29	Altenburger Land	56 764	932	5 590	15 294	16 985	9 148
30	<b>Kreisfreie Städte zusammen</b>	<b>320 793</b>	<b>16 332</b>	<b>38 731</b>	<b>88 390</b>	<b>101 575</b>	<b>44 137</b>
31	<b>Landkreise zusammen</b>	<b>857 132</b>	<b>15 077</b>	<b>58 335</b>	<b>176 674</b>	<b>230 923</b>	<b>161 234</b>

\*) in Wohn- und Nichtwohngebäuden; einschließlich Wohnheime – 1) Fortschreibung auf der Basis der endgültigen Ergebnisse der Ge

## VII. Bautätigkeit und Wohnungen

einschließlich Küche		Wohnungen je 1 000 Einwohner <sup>2)</sup>	Wohnräume insgesamt	Wohnräume je 1 000 Einwohner <sup>2)</sup>	Wohnfläche insgesamt	Wohnfläche je		Lfd. Nr.
						Wohnung	Einwohner <sup>2)</sup>	
6	7 und mehr	Anzahl			1 000 m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>		
123 375	116 932	533	5 025 864	2 304	94 565	81,3	43,3	1
123 913	117 650	537	5 037 837	2 321	94 885	81,5	43,7	2
124 415	118 312	539	5 049 990	2 334	95 212	81,6	44,0	3
125 028	118 975	543	5 065 490	2 349	95 621	81,7	44,3	4
125 584	119 619	544	5 080 114	2 358	96 012	81,8	44,6	5
<b>126 216</b>	<b>120 301</b>	<b>543</b>	<b>5 098 286</b>	<b>2 349</b>	<b>96 501</b>	<b>81,9</b>	<b>44,5</b>	<b>6</b>
6 310	4 435	552	435 154	2 071	8 367	72,1	39,8	7
2 779	1 746	641	224 821	2 342	4 292	69,7	44,7	8
3 330	2 517	567	217 786	1 988	4 335	69,8	39,6	9
1 634	1 277	581	84 862	2 307	1 556	72,8	42,3	10
2 461	1 831	548	136 504	2 129	2 665	75,9	41,6	11
1 989	1 319	579	101 600	2 395	1 848	75,2	43,6	12
6 637	8 747	462	231 403	2 284	4 463	95,4	44,1	13
4 957	4 738	540	194 640	2 280	3 797	82,4	44,5	14
8 843	10 055	502	303 948	2 419	5 735	91,0	45,6	15
6 980	7 186	516	247 405	2 350	4 781	88,0	45,4	16
5 931	5 508	547	196 045	2 542	3 706	87,9	48,1	17
9 051	9 460	521	306 581	2 460	5 703	87,8	45,8	18
8 187	7 470	525	316 537	2 313	6 022	83,8	44,0	19
5 508	4 985	500	168 072	2 381	3 188	90,3	45,2	20
5 061	6 416	498	162 964	2 526	3 025	94,0	46,9	21
6 746	6 221	559	266 755	2 433	4 917	80,3	44,9	22
5 875	5 493	518	196 730	2 395	3 799	89,3	46,3	23
3 879	3 957	559	146 190	2 573	2 634	82,9	46,4	24
6 560	6 743	563	267 820	2 451	4 974	80,8	45,5	25
6 247	5 199	504	201 287	2 336	3 767	86,7	43,7	26
5 764	5 852	543	207 407	2 500	3 843	85,3	46,3	27
6 546	5 272	575	251 643	2 489	4 768	82,1	47,2	28
4 941	3 874	615	232 132	2 514	4 315	76,0	46,7	29
<b>18 503</b>	<b>13 125</b>	<b>574</b>	<b>1 200 727</b>	<b>2 148</b>	<b>23 064</b>	<b>71,9</b>	<b>41,3</b>	<b>30</b>
<b>107 713</b>	<b>107 176</b>	<b>532</b>	<b>3 897 559</b>	<b>2 418</b>	<b>73 437</b>	<b>85,7</b>	<b>45,6</b>	<b>31</b>

VII

bäude- und Wohnungszählung 2011 – 2) Einwohner am 31.12.2015, Fortschreibung auf der Basis des Zensus 2011

## VII. Bautätigkeit und Wohnungen

Lfd. Nr.	Stichtag (31.12.) <sup>1)</sup> Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt			mit 1 Wohnung	
		Gebäude	Wohnungen	Wohnfläche	Gebäude/ Wohnungen	Wohnfläche
					Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>
		1	2011	517 398	1 121 621	91 176
2	2012	519 047	1 123 347	91 489	341 261	38 337
3	2013	520 671	1 125 493	91 808	342 710	38 567
4	2014	522 532	1 128 659	92 211	344 249	38 815
5	2015	524 417	1 131 463	92 593	345 830	39 070
6	<b>2016</b>	<b>526 407</b>	<b>1 136 120</b>	<b>93 073</b>	<b>347 442</b>	<b>39 335</b>
7	Stadt Erfurt	28 299	112 381	8 083	15 747	1 854
8	Stadt Gera	14 563	59 847	4 168	7 301	816
9	Stadt Jena	15 043	60 862	4 245	8 220	958
10	Stadt Suhl	7 014	20 790	1 507	4 269	473
11	Stadt Weimar	10 575	33 734	2 559	5 926	686
12	Stadt Eisenach	7 454	23 345	1 755	3 663	418
13	Eichsfeld	26 764	45 136	4 312	18 891	2 307
14	Nordhausen	21 793	44 681	3 674	15 196	1 702
15	Wartburgkreis	36 113	60 923	5 554	24 503	2 845
16	Unstrut-Hainich-Kreis	28 781	52 269	4 604	20 439	2 353
17	Kyffhäuserkreis	24 845	40 826	3 590	19 242	2 087
18	Schmalkalden-Meiningen	36 225	62 405	5 491	24 909	2 777
19	Gotha	34 769	69 151	5 802	23 106	2 600
20	Sömmerda	21 315	34 305	3 097	16 822	1 874
21	Hildburghausen	19 075	30 914	2 916	12 934	1 535
22	Ilm-Kreis	27 644	58 901	4 730	17 538	1 968
23	Weimarer Land	23 867	40 956	3 662	17 393	1 996
24	Sonneberg	15 655	30 495	2 531	9 345	1 030
25	Saalfeld-Rudolstadt	28 648	58 978	4 766	17 881	1 971
26	Saale-Holzland-Kreis	22 924	41 986	3 645	16 080	1 829
27	Saale-Orla-Kreis	23 908	42 915	3 667	15 940	1 757
28	Greiz	28 192	55 502	4 556	17 845	1 960
29	Altenburger Land	22 941	54 818	4 159	14 252	1 540
30	<b>Kreisfreie Städte zusammen</b>	<b>82 948</b>	<b>310 959</b>	<b>22 317</b>	<b>45 126</b>	<b>5 204</b>
31	<b>Landkreise zusammen</b>	<b>443 459</b>	<b>825 161</b>	<b>70 756</b>	<b>302 316</b>	<b>34 131</b>

1) Fortschreibung auf der Basis der endgültigen Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 2011

## VII. Bautätigkeit und Wohnungen

Davon									Lfd. Nr.
mit 2 Wohnungen			mit 3 und mehr Wohnungen			Wohnheime			
Gebäude	Wohnungen	Wohnfläche	Gebäude	Wohnungen	Wohnfläche	Gebäude	Wohnungen	Wohnfläche	
Anzahl		1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl		1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl		1 000 m <sup>2</sup>	
92 332	184 664	15 647	84 957	589 870	37 085	298	7 276	346	1
92 510	185 020	15 694	84 977	589 768	37 110	299	7 298	347	2
92 641	185 282	15 732	85 018	590 173	37 161	302	7 328	349	3
92 805	185 610	15 773	85 175	591 436	37 273	303	7 364	350	4
92 970	185 940	15 814	85 305	592 107	37 351	312	7 586	358	5
<b>93 134</b>	<b>186 268</b>	<b>15 858</b>	<b>85 471</b>	<b>593 296</b>	<b>37 466</b>	<b>360</b>	<b>9 114</b>	<b>414</b>	<b>6</b>
2 798	5 596	492	9 707	89 781	5 659	47	1 257	78	7
1 567	3 134	272	5 687	49 080	3 068	8	332	11	8
1 508	3 016	269	5 241	47 349	2 933	74	2 277	86	9
1 208	2 416	197	1 535	14 011	834	2	94	4	10
988	1 976	179	3 632	25 104	1 660	29	728	35	11
1 104	2 208	193	2 685	17 416	1 141	2	58	3	12
5 406	10 812	997	2 457	15 267	990	10	166	18	13
3 448	6 896	596	3 129	22 225	1 360	20	364	17	14
8 357	16 714	1 449	3 239	19 591	1 254	14	115	6	15
4 796	9 592	847	3 536	21 834	1 391	10	404	13	16
3 224	6 448	560	2 373	15 038	936	6	98	6	17
7 721	15 442	1 280	3 579	21 741	1 417	16	313	17	18
6 354	12 708	1 063	5 301	33 161	2 132	8	176	6	19
2 622	5 244	468	1 858	11 946	746	13	293	10	20
4 437	8 874	781	1 693	8 966	594	11	140	7	21
5 698	11 396	920	4 360	28 552	1 795	48	1 415	47	22
3 686	7 372	648	2 782	16 050	1 010	6	141	8	23
4 083	8 166	656	2 221	12 908	841	6	76	3	24
6 001	12 002	987	4 756	28 905	1 798	10	190	11	25
3 981	7 962	689	2 857	17 860	1 123	6	84	5	26
4 943	9 886	833	3 016	16 892	1 065	9	197	12	27
5 791	11 582	941	4 555	26 074	1 655	1	1	0	28
3 413	6 826	544	5 272	33 545	2 064	4	195	11	29
<b>9 173</b>	<b>18 346</b>	<b>1 601</b>	<b>28 487</b>	<b>242 741</b>	<b>15 295</b>	<b>162</b>	<b>4 746</b>	<b>217</b>	<b>30</b>
<b>83 961</b>	<b>167 922</b>	<b>14 258</b>	<b>56 984</b>	<b>350 555</b>	<b>22 170</b>	<b>198</b>	<b>4 368</b>	<b>197</b>	<b>31</b>

VII

## VII. Bautätigkeit und Wohnungen

Stichtag (31.12.)	Insgesamt <sup>1)</sup>		Darunter Errichtung neuer Gebäude					
			unter Dach		noch nicht unter Dach		noch nicht begonnen	
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
<b>Wohn- und Nichtwohngebäude</b>								
2010	7 031	5 682	1 513	1 431	556	681	1 455	1 814
2011	7 361	6 012	1 749	1 820	668	841	1 351	1 624
2012	7 448	6 762	1 694	1 764	717	970	1 337	1 631
2013	7 642	7 213	1 893	2 303	696	1 016	1 327	1 470
2014	7 593	7 085	1 756	2 254	709	1 046	1 375	1 579
2015	8 000	8 376	1 867	2 445	735	1 137	1 465	1 990
<b>2016</b>	<b>8 318</b>	<b>10 152</b>	<b>1 878</b>	<b>2 343</b>	<b>901</b>	<b>1 951</b>	<b>1 529</b>	<b>2 416</b>
<b>Wohngebäude</b>								
2010	4 891	5 496	1 074	1 402	384	670	900	1 761
2011	5 223	5 776	1 265	1 776	460	778	828	1 560
2012	5 321	6 560	1 243	1 677	506	948	774	1 571
2013	5 555	6 947	1 427	2 241	488	990	779	1 431
2014	5 579	6 823	1 316	2 193	500	1 031	869	1 542
2015	5 962	7 953	1 465	2 379	510	1 122	917	1 935
<b>2016</b>	<b>6 233</b>	<b>9 601</b>	<b>1 476</b>	<b>2 262</b>	<b>640</b>	<b>1 927</b>	<b>988</b>	<b>2 370</b>
<b>Wohngebäude nach Gebäudearten</b>								
Wohngebäude mit								
1 Wohnung	.	.	1 306	1 306	508	508	812	812
2 Wohnungen	.	.	79	158	37	74	56	112
3 und mehr Wohnungen	.	.	91	798	90	1 124	113	1 125
Wohnheime	41	1 308	-	-	5	221	7	321
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	202	1 234	25	215	28	345	37	369
<b>Nichtwohngebäude</b>								
2010	2 140	186	439	29	172	11	555	53
2011	2 138	236	484	44	208	63	523	64
2012	2 127	202	451	87	211	22	563	60
2013	2 087	266	466	62	208	26	548	39
2014	2 014	262	440	61	209	15	506	37
2015	2 038	423	402	66	225	15	548	55
<b>2016</b>	<b>2 085</b>	<b>551</b>	<b>402</b>	<b>81</b>	<b>261</b>	<b>24</b>	<b>541</b>	<b>46</b>
<b>Nichtwohngebäude nach Gebäudearten</b>								
Anstaltsgebäude	38	130	7	51	5	-	6	25
Büro- und Verwaltungsgebäude	157	115	18	1	11	-	27	3
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	179	16	29	-	32	1	61	1
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 300	239	267	28	164	23	380	17
darunter								
Fabrik- und Werkstattgebäude	317	47	59	3	29	3	72	4
Handels- einschließlich Lagergebäude	417	154	80	24	47	20	114	11
Hotels und Gaststätten	76	25	6	1	3	-	5	-
Sonstige Nichtwohngebäude	411	51	81	1	49	-	67	-

1) genehmigte, aber noch nicht fertig gestellte Bauvorhaben einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

## VII. Bautätigkeit und Wohnungen

Gebäudeart — Eigentümer — Baujahrgruppe	Baubgang insgesamt			Darunter Abgang ganzer Gebäude			
	Gebäude/ Gebäude- teile	Wohnungen	Fläche <sup>1)</sup>	Gebäude	Wohnungen		Nutzfläche
					insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl		100 m <sup>2</sup>	Anzahl		100 m <sup>2</sup>	
<b>Wohnbau</b>							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	.	.	.	202	202	204	89
2 Wohnungen	.	.	.	20	40	32	12
3 und mehr Wohnungen	.	.	.	46	588	327	47
Wohnheime	3	96	29	3	96	29	16
<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>295</b>	<b>1003</b>	<b>641</b>	<b>271</b>	<b>926</b>	<b>592</b>	<b>163</b>
davon entfielen auf							
öffentliche Eigentümer	31	197	89	29	195	87	12
Unternehmen	41	505	291	40	455	265	55
darunter							
Wohnungsunternehmen	24	368	236	23	318	209	30
private Haushalte	218	289	251	197	264	231	90
Organisationen							
ohne Erwerbszweck	5	12	9	5	12	9	6
davon waren errichtet							
vor 1919	147	210	170	130	190	153	61
1919 – 1948	67	109	103	64	106	101	41
1949 – 1978	38	153	95	37	103	68	22
1979 – 1986	15	121	73	14	120	72	7
1987 – 1990	11	149	48	10	148	47	4
1991 – 1995	6	119	49	6	119	49	20
1996 – 2010	11	142	103	10	140	101	7
2011 und später	-	-	-	-	-	-	-
<b>Nichtwohnbau</b>							
Anstaltsgebäude	23	-	253	23	-	-	253
Büro- und Verwaltungsgebäude	62	16	396	59	15	17	371
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	188	9	339	170	9	10	314
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	230	48	1232	213	48	36	1148
Sonstige Nichtwohngebäude	161	21	652	146	21	13	628
<b>Nichtwohngebäude insgesamt</b>	<b>664</b>	<b>94</b>	<b>2872</b>	<b>611</b>	<b>93</b>	<b>76</b>	<b>2713</b>
davon entfielen auf							
öffentliche Eigentümer	86	2	761	78	2	2	745
Unternehmen	115	12	875	100	12	8	779
private Haushalte	437	78	1027	407	77	61	979
Organisationen ohne Erwerbszweck	26	2	210	26	2	6	210

VII

\*) Totalabgänge und Abgänge durch Nutzungsänderung – 1) im Wohnbau Wohnflächen, im Nichtwohnbau Nutzflächen

## VII. Bautätigkeit und Wohnungen

Jahr Kreisfreie Stadt Landkreis	Bauabgang insgesamt		Darunter Abgang ganzer Gebäude							
	Gebäude/ Gebäude- teile	Woh- nungen	Wohngebäude						Nichtwohn- gebäude	
			insgesamt			darunter mit ... Wohnung(en)			Gebäude	Nutz- fläche
			Gebäude	Woh- nungen	Wohn- fläche	1	2	3 und mehr <sup>1)</sup>		
	Anzahl			100 m <sup>2</sup>	Anzahl			100 m <sup>2</sup>		
2007	1499	5797	650	5469	3157	169	49	431	767	3575
2008	1360	3880	535	3720	2124	182	32	321	775	4266
2009	1366	3707	541	3556	2190	193	38	308	788	4050
2010	1094	2032	428	1945	1216	196	43	188	633	3470
2011	1093	1556	368	1489	1017	204	37	127	694	3145
2012	1056	1678	374	1626	953	213	39	121	654	4451
2013	935	1412	307	1287	886	168	34	105	581	2440
2014	735	916	198	770	509	136	19	40	464	1690
2015	894	1093	251	965	668	177	29	39	560	2201
<b>2016</b>	<b>959</b>	<b>1097</b>	<b>271</b>	<b>926</b>	<b>592</b>	<b>202</b>	<b>20</b>	<b>46</b>	<b>611</b>	<b>2713</b>
Stadt Erfurt	48	31	14	19	15	11	1	2	31	176
Stadt Gera	13	10	5	10	6	4	-	1	8	44
Stadt Jena	30	39	7	39	26	2	2	3	19	124
Stadt Suhl	7	24	1	24	14	-	-	1	6	4
Stadt Weimar	10	1	1	1	1	1	-	-	9	137
Stadt Eisenach	9	28	3	26	15	2	-	1	6	18
Eichsfeld	58	96	20	93	74	18	-	2	32	42
Nordhausen	33	12	7	11	8	6	-	1	25	224
Wartburgkreis	43	133	7	130	38	6	-	1	33	205
Unstrut-Hainich-Kreis	71	68	28	62	46	21	4	3	38	138
Kyffhäuserkreis	48	46	18	40	47	13	-	5	28	72
Schmalkalden-Meiningen	72	47	23	35	30	15	5	3	43	164
Gotha	51	17	3	4	3	2	1	-	42	204
Sömmerda	66	37	18	34	22	17	-	1	44	141
Hildburghausen	12	3	1	1	2	1	-	-	10	17
Ilm-Kreis	76	41	19	34	25	14	1	4	52	308
Weimarer Land	62	26	12	15	14	10	-	1	43	149
Sonneberg	11	8	2	2	2	2	-	-	9	45
Saalfeld-Rudolstadt	22	11	8	9	10	7	1	-	12	47
Saale-Holzland-Kreis	46	36	16	31	23	10	1	5	25	93
Saale-Orla-Kreis	92	149	34	135	93	25	3	5	49	143
Greiz	50	119	13	107	39	10	-	2	31	139
Altenburger Land	29	115	11	64	39	5	1	5	16	77
<b>Kreisfreie Städte zusammen</b>	<b>117</b>	<b>133</b>	<b>31</b>	<b>119</b>	<b>77</b>	<b>20</b>	<b>3</b>	<b>8</b>	<b>79</b>	<b>503</b>
<b>Landkreise zusammen</b>	<b>842</b>	<b>964</b>	<b>240</b>	<b>807</b>	<b>515</b>	<b>182</b>	<b>17</b>	<b>38</b>	<b>532</b>	<b>2210</b>

<sup>1)</sup> Totalabgänge und Abgänge durch Nutzungsänderung – 1) ohne Wohnheime